

WOW-DAY

www.freunde-waldorf.de

29. September 2011

Berlin, im März 2012

Liebe Schüler,

endlich können wir uns bei Euch melden, um Euch mitzuteilen, dass Euer Engagement und Eure Bemühungen während des WOW-Days 2011 ein enormer Erfolg war. Nicht nur war dieser der größte WOW-Day überhaupt - vor allem was die teilnehmenden Schulen betrifft - sondern Ihr habt es gemeinsam geschafft, dass Kinder aus Waldorf- und Sozialinitiativen weltweit das Gefühl bekommen haben, dass sie nicht alleine sind. Sie wissen nun: es gibt Kinder und Jugendliche auf der anderen Seite der Welt, die an sie denken und sich für sie engagieren, damit es ihnen besser geht.

Im vergangenen Jahr haben 230 Waldorfschulen aus 25 Ländern beim WOW-Day teilgenommen. Noch nie haben sich so viele Waldorfeinrichtungen aus so vielen verschiedenen Ländern an einem WOW-Day beteiligt wie im 150. Jubiläumsjahr Rudolf Steiners. Das ist bereits ein Fünftel der Waldorfschulen weltweit. Es war eine echte weltweite Aktion! Eine große Überraschung war auch die Teilnahme fünf außereuropäischer Länder: Brasilien, Kanada, den USA, Südafrika und Indien. Neun Länder insgesamt waren zum ersten Mal dabei.

Anzahl der Schulen, die mitgemacht haben: Belgien (5); Brasilien (3); Dänemark (2); Deutschland (130); Finnland (12); Frankreich (1); Großbritannien (18); Indien (1); Italien (6); Kanada (3); Kroatien (1); Lettland (2); Luxemburg (1); Niederlande (3); Norwegen (7); Österreich (3); Portugal (2); Russland (1); Südafrika (1); Spanien (1); Schweden (2); Schweiz (5); Tschechien (7); Ungarn (2); USA (12).

Bis zum 15.3.2012 sind auf dem Spendenkonto der Freunde der Erziehungskunst **325.963,09 Euro** eingegangen. Das ist ein großartiges Ergebnis. Damit konnten wir 50 Waldorf- und Sozialinitiativen in 28 Ländern unterstützen. Ganz abgeschlossen sind die Überweisungen jedoch noch nicht; der Erlös wird in den nächsten Wochen auch noch ein bisschen steigen. Seit der Entstehung des WOW-Days 1994 haben Schüler aus Waldorfschulen weltweit insgesamt **2.116.425,90 Euro** gesammelt! Ihr habt dazu beigetragen!

Wir haben bereits allen Partnern mitgeteilt, dass Ihr, liebe Schüler, viele Stunden hart und engagiert gearbeitet habt, um diese Einrichtungen bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Das hat alle sehr beeindruckt. Die Spenden sind den Projekten zu 100% gutgeschrieben worden. Bei uns hier in unserem Berliner Büro kommen nun täglich Dankesbriefe aus aller Welt an. Wir werden alle sammeln und Euch zu einem späteren Zeitpunkt zukommen lassen. Hier vorab ein Ausschnitt:

„Liebe WOW-Day-Aktivisten, wir bedanken uns ganz herzlich für Eure Spende, die von Eurem Erlös an uns überwiesen wurde! Gestern erhielten wir die Mitteilung, dass eine Spende für eine Wasserzisterne an uns ging. Eure liebevolle Begleitung unseres Projektes geht weit über die finanzielle Hilfe hinaus! Euer uneigennütziger Einsatz kommt bei uns als frische, lebenspendende Kraft an und das brauchen wir dringend, hier etwas „verlassen“ am Ende der Welt!“ (Doris Knipping, Escola Anael, Várzea da Roça, Brasilien)

Der WOW-Day ist in den letzten Jahren enorm gewachsen und ist zu einer weltweiten Aktion mit großem Entwicklungspotenzial geworden. Dadurch kann man etwas von der Welt in der Schule erleben und eine konkrete Hilfe leisten. Wichtiger als eine einmalige große Summe Geld, sind kleinere Summen die regelmäßig kommen und diese Einrichtungen in ihrer Entwicklung begleiten. Das ist der Grund wieso der jährliche WOW-Day ganz wichtig ist. Jeder, der sich entwickelt, braucht eine Begleitung. Und so ist es auch mit den Waldorfeinrichtungen und ihren Kindern. Sie brauchen uns an ihrer Seite. Tag für Tag, Jahr für Jahr.

Wir zählen auf Euch am WOW-Day 2012, der am 27. September weltweit stattfinden wird. Meldet Euch bei uns, wenn Eure Schule dieses Jahr wieder dabei sein möchte.

Wir möchten uns ganz ganz herzlich bei jedem von Euch, jedem Schüler, jedem Lehrer und den Eltern bedanken, die dazu beigetragen haben, den WOW-Day so erfolgreich zu gestalten und so vielen Kindern auf der Welt Hoffnung zu schenken. Es gibt eigentlich keine Worte, die unsere tiefe Dankbarkeit ausdrücken können. Vielen herzlichen Dank!

Euch ganz liebe Grüße aus Berlin in alle vier Himmelsrichtungen,

(Olivia Girard)